

16.11.2017, Berlin/Saarbrücken

Neues Innovationsforum Stahl 4.0 vom BMBF in Berlin bewilligt

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat das saarländische „Innovationsforum Stahl 4.0 – Digitalisierung und innovative Sensorik für die Stahlindustrie der Zukunft“ bewilligt. Im Rahmen des Förderprogramms „Innovationsforen Mittelstand“ bringt es Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie Politik und Institutionen zusammen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Beteiligung mittelständischer Unternehmen bzw. KMU. Die Akteure stammen sowohl aus der Stahlindustrie als auch aus den Bereichen Sensorik und Industrie 4.0. Das Projekt wird geleitet von DORUCON – DR. RUPP CONSULTING GmbH.

Ziel des Innovationsnetzwerks Stahl 4.0

Ziel ist es, gemeinsam **Ideen für Innovationsprojekte sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte** zu entwickeln. Im Anschluss ist geplant, ein dauerhaftes Forschungsnetzwerk zu etablieren, das sich im Spannungsfeld Industrie 4.0 – Stahlindustrie – Sensorik bewegt. Das geographische Zentrum des Forums liegt im Saarland, wobei sich Akteure aus ganz Deutschland und den Nachbarländern daran beteiligen können. Durch die Arbeiten im Rahmen des Projekts wird das Profil des Saarlands als innovativer Industrie- und Stahlstandort gestärkt. Weiterhin wird die **Grundlage für die Entwicklung neuer Produkte und Technologien gelegt** und langfristig die Wettbewerbsfähigkeit der Region und ihrer Akteure gestärkt. Auch Ideen für nachhaltige Produktionsansätze sollen aus Stahl 4.0 entstehen.

Vernetzung der Technologie- und Innovationspartner aus der Stahlindustrie, der Sensorik und Industrie 4.0

In Innovationsforum treffen Partner aus unterschiedlichen Wissensgebieten, Branchen, Hierarchieebenen und Institutionen aufeinander. Auch die Politik, Vereine, Verbände und interessierte Akteure aus der Gesellschaft können daran teilnehmen. Durch diesen **interdisziplinären Ansatz** wird die Möglichkeit zu neuen Partnerschaften geschaffen. Die Teilnehmer profitieren von neuen Ideen für innovative Projekte, Produkte und Technologien.

Das Netzwerk besteht aktuell aus ca. 20 Partnern und ist **offen für die Aufnahme weiterer Teilnehmer**. Unterstützer und Beteiligte sind unter anderem der Verband der Saalhütten e.V., das Wirtschaftsministerium, die IHK, das DFKI und mittelständische Zulieferunternehmen, wie z.B. SGGT Hydraulik.

Ablauf und Veranstaltungen bei den Innovationsforen des BMBF

Das Förderprogramm Innovationsforen Mittelstand findet auf Initiative der Bundesregierung statt. Es ist Teil des „Zehn-Punkte-Programms Vorfahrt für den Mittelstand“, das insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der **Nutzung der neuesten Erkenntnisse aus Wissenschaft und**

DORUCON – DR. RUPP CONSULTING hat in Zusammenarbeit mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft erfolgreich eine Projektskizze beim BMBF eingereicht und den Antrag für das Innovationsforum gestellt. Im Rahmen des Projekts werden **thematische Workshops** angeboten, bei denen sich KMU, Forschungseinrichtungen, Universitäten, große Unternehmen sowie Institutionen, Politik und Verbände austauschen können. **Technik** unterstützt. Der Kick-Off für das Innovationsforum ist Donnerstag, der 25. Januar 2018.

In einer großen, **zweitägigen Abschlussveranstaltung** werden im Sommer 2018 die Ergebnisse des Forums der Öffentlichkeit präsentiert.

Weitere Informationen zu Stahl 4.0

Weitere Informationen zur Richtlinie des Förderpogramms „Innovationsforum Mittelstand“ finden Sie [unter diesem Link](#). Das BMBF hat auch eine [Broschüre zum Förderprogramm](#) veröffentlicht.

Lizenz des beigefügten Bildes Stahlwerk

<https://pixabay.com/de/bl%C3%BCte-walzwerk-schiene-hei%C3%9Fware-1578783/>

CCO Creative commons

Freie kommerzielle Nutzung

Kein Bildnachweis nötig

Kontaktdaten und Presseinfos

Ansprechpartner: Dr. Jörg Rupp

DORUCON – DR. RUPP CONSULTING GmbH

Saargemünder Str. 39, 66119 Saarbrücken

Telefon: +49 681 976 898-10

Fax: +49 3222 17 39 475

info@dorucon.de

Homepage: www.dorucon.de

PRESSE: <https://www.dorucon.de/presse/>